

Stipendien des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds

Informationen zum Stipendienprogramm

Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds vergibt für das akademische Jahr 2013/2014 insgesamt 10 Stipendien an deutsche und tschechische Studierende für einen Studienaufenthalt im jeweiligen Nachbarland.

Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds will mit seinem Stipendienprogramm den Kreis derjenigen erweitern, die sich während ihres Studiums mit der Sprache und Kultur des Nachbarlandes auseinandersetzen, einen tieferen Einblick in den Stand der wissenschaftlichen Forschung gewinnen und sich am akademischen Austausch beteiligen wollen. Das Stipendienangebot richtet sich deshalb ausschließlich an Studierende, die im Rahmen ihres Studiums in ihrem Heimatland einen einjährigen Aufenthalt im jeweils anderen Land absolvieren wollen. Das Stipendium wird nicht im direkten Anschluss an andere Stipendienaufenthalte im Nachbarland vergeben. Ausgeschlossen ist außerdem eine Doppelfinanzierung, d.h. der gleichzeitige Bezug eines anderen Stipendiums.

Die Stipendien haben eine Laufzeit von **10 Monaten**, d.h. zwei Semestern, beginnend mit dem Wintersemester. Die Fördersumme beträgt **650 €** im Monat zuzüglich einer einmaligen Aufwandspauschale von 650 € (für Material-, Reisekosten u.ä.). Bewerben können sich **Studierende und Doktorand/innen aller Semester geistes- und gesellschaftswissenschaftlicher Fächer** (Sprach-, Literatur-, Kultur-, Kommunikations-, Geschichts-, Politik-, Sozial-, Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften, Philosophie u.ä.). Der Auslandsaufenthalt dient dem Erwerb bzw. der Vertiefung von Kenntnissen der Sprache, Kultur und Gesellschaft des Nachbarlandes. Zudem sollen die Studenten einen Einblick in das akademische Leben des Gastlandes erhalten und sich am wissenschaftlichen Austausch aktiv beteiligen. Zu diesem Zweck sollen die Stipendiaten/innen im Förderzeitraum an einem konkreten **Projekt mit deutsch-tschechischer Thematik** arbeiten und hierüber eine wissenschaftliche Arbeit verfassen (es kann sich bei dem Projekt auch um eine Studien-, Abschluss- oder Doktorarbeit handeln, die dann vorzulegen ist).

Die Stipendiaten/innen werden von einer unabhängigen Kommission, die sich aus 4 Mitgliedern zusammensetzt, ausgewählt und durch den Verwaltungsrat bestätigt.

Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds übernimmt keine Kosten für Sprachunterricht oder fremdsprachige Sonderprogramme. Den Stipendiaten/innen wird empfohlen, sich bereits im Vorfeld über Unterkunftsmöglichkeiten, zum Beispiel in Studentenwohnheimen, sowie über die Aufenthaltsbestimmungen des Gastlandes (www.czech-embassy.de bzw. www.german-embassy.cz) zu informieren.

Folgende **Unterlagen** werden für die Bewerbung benötigt:

- Ausgefüllter Bewerbungsbogen
- Tabellarischer Lebenslauf
- Projektskizze
- Zeugnis der Hochschulreife in Kopie
- Übersicht über den bisherigen Studienverlauf (geordnet nach Semestern)
- Empfehlungsschreiben eines/r Hochschuldozenten/in der Heimathochschule
- Betreuungszusage der Gasthochschule
- Nachweis eines/r Hochschuldozenten/in über die Sprachkenntnisse
- Fakultativ: Studienplan über voraussichtliche Kurse an der Gasthochschule

Alle Unterlagen sind in **vierfacher Ausfertigung** beim Sekretariat des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds einzureichen. Unvollständige Bewerbungen werden nicht bearbeitet. Bewerbungsunterlagen befinden sich zum Download auf den Internetseiten des Fonds bzw. können im Sekretariat angefordert werden. Bei weiteren Fragen können Sie sich an Herrn Martin Hudec wenden (E-Mail: mmhh@fb.cz, Tel: 00420/283850512-14). Bitte beachten Sie auch unsere FAQ.

Der Abgabetermin für Bewerbungen um ein Stipendium des Zukunftsfonds für das akademische Jahr 2013/2014 ist der 15. Dezember 2012.